

## **16. Neu-Ulmer Paarkampfturnier erneut ein voller Erfolg** Mörslinger Duo mit neuem Turnierrekord von 966 Kegel

Wer an der 16. Auflage des Neu-Ulmer Paarkampfturniers teilnehmen wollte, musste sich sputen. Vier Wochen vor Turnierbeginn gab es nur noch Restplätze, kurz darauf war das Turnier dann restlos ausgebucht. Mit dieser 100 % Auslastung des Turniers, den gezeigten Leistungen und der Spielfreude der Sportlerinnen und Sportler kann der Ausrichter KV Neu-Ulm mehr als zufrieden sein.

Auch in diesem Jahr war besonders die hohe Beteiligung von jungen Sportkeglern sehr erfreulich. Ebenfalls erfreulich war die Teilnahme einiger ehemaliger Sportkegler, die sich aus dem "Kegelruhestand" wieder auf die Bahn trauten und dabei beachtliche Ergebnisse erzielten. Insgesamt waren die gezeigten Leistungen durchaus sehenswert, wobei der Turnierrekord von 966 Kegel von Benedikt Stockhammer und Mike Kell vom Zweitligisten SKK Mörslingen bei ihrer ersten Teilnahme das Highlight des Turniers war. Bei den Herren und in der Mixedwertung musste man schon über die "Schallmauer" von 900 Kegel kommen, um sich einen Platz auf dem Stockerl zu sichern.

80 Paarungen aus 28 verschiedenen Vereinen kämpften in den Kategorien Damen, Herren, Mixed und Hobbyspieler, wobei die ehemaligen Sportkegler selbstverständlich nicht als Hobbyspieler gewertet wurden. Bei 16.000 Würfeln wurden 67.699 Kegel „gefällt“, was einen respektablen Schnitt von 846,24 Kegel bedeutet.

Dabei zeigte sich wieder einmal, dass es durch die abwechselnde Spielweise nicht einfach ist, die Konzentration zu behalten und in seinen Spielrhythmus zu finden. Neben dem sportlichen Ehrgeiz kam jedoch wiederum der Spaß nicht zu kurz, bietet das Turnier doch neben dem durchaus vorhandenen sportlichem Ehrgeiz für viele auch willkommene Gelegenheit, in der Winterpause eine Trainingseinheit mit eingebautem Spaßfaktor zu absolvieren.

Die beste Leistung des Turniers zeigten Benedikt Stockhammer und Mike Kell vom Zweitligisten SKK Mörslingen, die mit hervorragenden 966 Kegel einen neuen Turnierrekord aufstellten. Dabei war sogar noch mehr drin, gingen die beiden doch mit glänzenden 757 Kegel auf die letzte Bahn, die ihnen allerdings größere Probleme bereitete. Auf den zweiten Rang kamen Daniel Landgraf vom KV Gammelshausen und Tobias Rieck vom SVH Königsbronn

mit sehr guten 934 Kegel, gefolgt von Thomas Schweier und Roland Chioditti vom KC Schwabsberg mit nicht weniger guten 924 Kegel.

Sieger Herrenwettbewerb:

1. Benedikt Stockhammer/Mike Kell	SKK Mörslingen/SKK Mörslingen	966 Kegel
2. Daniel Landgraf/Tobias Rieck	KV Gammelshausen/SVH Königsbronn	934 Kegel
3. Thomas Schweier/Roland Chioditti	KC Schwabsberg/KC Schwabsberg	924 Kegel

Ein leichter Aufwärtstrend konnte beim Frauenwettbewerb verzeichnet werden, bei dem nach der schwachen Beteiligung des letzten Jahres diesmal zumindest wieder 10 Paarungen antraten. Den Sieg holten sich Sabine Grüger und Gabi Pscheidl vom gastgebenden KV Neu-Ulm mit sehr guten 886 Kegel, dicht gefolgt von Christine Rösch vom BC Schretzheim und Corina Überle vom FV Weißenhorn, die auf ebenfalls sehr gute 883 Kegel kamen. Den dritten Rang erkämpften sich Karin Mayerhöffer und Bettina Ketterer vom SKV Ebersbach mit 874 Kegel.

Sieger Frauenwettbewerb:

1. Sabine Grüger/Gabi Pscheidl	KV Neu-Ulm/KV Neu-Ulm	886 Kegel
2. Christine Rösch/Corina Überle	BC Schretzheim/FV Weißenhorn	883 Kegel
3. Karin Mayerhöffer/Bettina Ketterer	SKV Ebersbach/SKV Ebersbach	874 Kegel

Sehr gute Leistungen waren auch im Mixedwettbewerb zu sehen. Den 1. Platz sicherten sich Marion Frey und Michael Schlosser vom bayerischen BC Schretzheim, die glänzende 944 Kegel erzielten. Zweiter wurde die Vertreter des SKC Gaisbach, Tanja Möhler und Stefan Zürn, die auf 924 Kegel kamen. Mit dem letzten Schub des Turniers sicherten sich Pia Wehling vom SV Weidenstetten und Benjamin Ferigutti vom TSV Blaustein den 3. Rang mit 904 Kegel.

Sieger Mixedwettbewerb:

1. Marion Frey/Michael Schlosser	BC Schretzheim/BC Schretzheim	944 Kegel
2. Tanja Möhler/Stefan Zürn	SKC Gaisbach/SKC Gaisbach	924 Kegel
3. Pia Wehling/Benjamin Ferigutti	SV Weidenstetten/TSV Blaustein	904 Kegel

Zum zweiten Mal wurden die Hobbyspieler in einer eigenen Kategorie gewertet. Insgesamt fünf Paarungen gingen hier an den Start und zeigten durchaus ansprechende Ergebnisse. Ihren Sieg vom Vorjahr wiederholten Charly Merkle und Eduard Dyck mit guten 822 Kegel und blieben dabei als einzige Hobbykegler über der 800er Schallmauer. Zweiter wurden Dieter Anger und Hans Gunzenhauser, die mit 797 Kegel die 800er Schallmauer knapp verfehlten. Den 3. Rang belegten Susanne Eiferle und Hilde Klimeck mit 769 Kegel.

Sieger Hobbyspieler:

- |                                    |           |
|------------------------------------|-----------|
| 1. Charly Merkle/Eduard Dyck       | 822 Kegel |
| 2. Dieter Anger/ Hans Gunzenhauser | 797 Kegel |
| 3. Susanne Eiferle/Hilde Klimeck   | 769 Kegel |